

## Bocklet kommt mit drei Fahrzeugen zur „Abenteuer Allrad 2010“

**Mit drei Fernreisemobilen kommt die Bocklet Fahrzeugbau GmbH aus Koblenz zur „Abenteuer Allrad 2010“, die vom Donnerstag, 3. Juni bis Sonntag, 6. Juni 2010, stattfindet, nach Bad Kissingen. Bocklet feiert in diesem Jahr 25-jähriges Bestehen und zählt zu den etablierten Herstellern individuell gefertigter, allradgetriebener Fernreisemobile. Bocklet zeigt in Bad Kissingen das Unimog-Expeditionsmobil Dakar U685, einem kompakten Iveco Daily 4x4 Allradmobil (Dakar 630E) und einen Mercedes-Benz Sprinter Alkovenmobil mit Iglhaut-Allradtechnik (Dakar 640).**

Der Dakar U685 baut auf dem Mercedes-Benz Unimog U 4000 auf, bei dem wassergeschützte Aggregate und ein Ansaugkamin in Höhe des Kabinendachs für eine Watfähigkeit von 120 cm sorgen. Der Unimog hat Single-Bereifung und damit hohe Traktion bei geringem Rollwiderstand.

Um die Geländeeigenschaften des Unimog nicht einzuschränken, ist die Wohnkabine im Heck angeschrägt. Das Fernreisemobil ist 6,85 Meter lang und 2,35 Meter breit (Höhe 350 cm). Innen bietet der Wohnaufbau eine Länge von 435, eine Breite von 220 cm und eine Stehhöhe von 195 cm. Der Dreipunkt-gelagerte, kältebrückenfreie GfK-Koffer hat Dach- und Wandstärken von 50 mm, der Boden ist 60 mm dick. Alle Wände sind mit einer je zwei Millimeter starken und gewebeverstärkten Deckschicht versehen. Die Klappen und Türen sind mit Hohlgummidichtungen und Mehrfachverriegelung ausgerüstet, sie schützen die Stauräume gegen eindringenden Staub oder Wasser.

Hinter dem Fahrersitz liegt das Sanitärabteil mit Cassetten-WC, Rundwaschbecken und einer Haushaltsarmatur mit Einhebelmischer. Warmes Wasser stellt ein kombinierter Truma Gas-/Elektroboiler mit zehn Litern Inhalt zur Verfügung. Zum Heck schließt sich die Winkelküche mit Zweiflamm-Gaskocher, Abtropfbecken und Spüle an. Zum Fahrerhaus hin bleibt ein verschließbarer Durchgang. Der Kleiderschrank ist hinter dem Beifahrersitz untergebracht. Den Raum zur Einstiegstür hin nimmt ein 110 Liter fassender Kompressor-Kühlschrank ein.

Unter der mit Alcantara-Bezug ausgestatteten Sitzgruppe befinden sich im Doppelboden die Tanks und Stauraum. Rund 300 Liter Frischwasser sind an Bord, der Abwassertank fasst 200 Liter Grauwasser. Im Heck bietet das Doppelbett eine 200 x 135 cm großes Doppelbett, unter dem sich ein großer, von außen zugänglicher Stauraum befindet.

Zweites Ausstellungsstück ist der Bocklet Dakar 630 E. Der macht sich während der Fahrt relativ klein und bietet im Stand überraschend viel Wohn- und Lebensraum. Möglich wird das durch einen einen ausfahrbaren Erker am Heck. Der gibt dem neuen Modell, dem Dakar 630 E, auch seinen Namen: „E“ steht für „extended“ oder „Erker“. Der Wohnaufbau ist eine GfK-Sandwich-Konstruktion mit Wand- und Dachstärke von 50 mm; die Bodenplatte ist 60 mm stark. Türen und Klappen sind kältebrückenfrei, Stufenprofile und Hohl gummidichtungen schützen vor eindringendem Staub oder Wasser, Mehrfachverriegelungen sorgen für Sicherheit.

Für den Einsatz in schwerem Gelände verfügt der Daily 4x4 neben dem Allradantrieb über Differenzialsperren (an der Vorderachse optional, an der Hinterachse serienmäßig). Ausgestattet ist der Allrad-Iveco mit einem Sechs-Gang-Getriebe und einem Verteilergetriebe mit Splitter und Geländereduktion. So stehen insgesamt 24 Vorwärtsgänge und vier Rückwärtsgänge zur Verfügung. Für ordentliche Reichweite sorgt ein Kraftstoffvorrat von 200 Liter.

Um eine hohe Wendigkeit des Fahrzeugs im Gelände zu erhalten, ist die Wohnkabine bewusst kompakt gehalten. Innen bietet die Kabine eine Wohnraumlänge von 370 cm, die Breite liegt bei 205 cm, die Stehhöhe bei 195 cm. Das Fahrerhaus kann per verschließbarer Tür vom Wohnabteil getrennt werden. An die Fahrerkabine schließt sich auf der Fahrerseite das Sanitärabteil mit Kassetten-WC, Dusche und Waschbecken an. Die auf einem Doppelboden ruhende Vierer-Sitzgruppe mit Alcantara-Bezug ist mittig auf der Fahrerseite angeordnet. Gegenüber liegt der Küchenblock mit 90 Liter Kompressor-Kühlschrank, Spüle, Abtropfbecken sowie Dreiflamm-Kocher und Backofen. Haushaltsarmaturen mit Einhebelmischer gehören in Küche und Bad zur Serienausstattung. Der Frischwassertank fasst 230 Liter, der Abwassertank ist 130 Liter groß, beide Tanks sind innenliegend und beheizt.

Zur technischen Ausstattung des Dakar 630E zählen Rückfahrkamera, eine Truma Combi C4E-Gasheizung, ein 1,2 kW Wechselrichter, eine Akku-Kapazität von 220 Ah sowie eine 330 W Solaranlage. Das im Heck angeordnete Doppelbett kann per Knopfdruck auf eine Liegefläche von 200 x 145 cm gebracht werden. Durch den ausgefahrenen Erker vergrößert sich die Gesamtlänge des Fahrzeugs im Stand um 75 cm.

Exponat drei ist der Bocklet Dakar 640 auf Basis des Mercedes-Benz Iglhaut Sprinter 519 CDI. Das an der Hinterachse einzelradbereifte Fahrgestell (Radstand: 3,67 m) verfügt über einen permanenten Allradantrieb von Iglhaut. Für den Aufbau des 5,3-Tonnners kommt eine GfK-Sandwichkonstruktion zum Einsatz. Wände und Dach sind 50 mm, der Boden 60 mm stark. Im Schürzenbereich gibt es Außenstauräume, hinzu kommen der Doppelboden und eine mit Zurrschienen ausgestattete, beheizte Heckgarage.

Die Kabine ist innen 3,88 m lang, 2,02 m mm breit und hat eine Stehhöhe von 2,25 m. Ausgerüstet ist sie mit KCT Echtglas-Ausstellfenster mit Verdunklungs- und Insektenrollos. Im Anschluss ans Fahrerhaus liegt auf der Fahrerseite eine Dinette mit Alcantara-Polstern. Gegenüber ist der Küchenblock mit einem Zweiflamm-Kocher und einem 90 Liter fassenden Kompressor-Kühlschrank ausgerüstet.

Im Heck ist das Sanitärabteil quer eingebaut, mit abtrennbarer Dusche auf der Fahrerseite und dem gegenüber liegenden Keramik-Zerhacker-WC. Dahinter kommt, zugänglich über eine Schiebetür, am Fahrzeugende ein Heckbett von 200 x 850 cm. Im Alkoven findet sich eine weitere Liegefläche von 200 x 110 cm.

Der Frischwassertank fasst 300 Liter, der Abwassertank 150 Liter, der Fäkalientank hat 120 Liter Fassungsvermögen. Alle Tanks sind innenliegend, beheizt und winterfest. Für angenehme Temperierung des Wohnraums sorgt eine Truma Gasheizung mit integriertem Boiler. Die Batteriekapazität liegt bei 440 Ah. Obendrein sind ein Zwei-kW-Wechselrichter, ein Automatikladegerät (24 V / 70 A) und eine 330 W Solaranlage an Bord. (ampnet/Sm)

## Bilder zum Artikel

---



Bocklet Dakar U685.

---



Bocklet Dakar 640.

---



Bocklet Dakar 630 E .

---